

Mustergliederung artenschutzrechtlicher Fachbeitrag

Hinweis:

Soweit einzelne Gliederungspunkte der nachfolgenden Mustergliederung für das konkrete Vorhaben keine Relevanz besitzen, sind dazu auch keine Ausführungen erforderlich; diese Punkte entfallen dann ersatzlos. In anderen Fällen kann es aber auch erforderlich sein, zusätzliche Punkte in die Gliederung aufzunehmen.

1 Anlass und Aufgabenstellung

- 1.1 Kurzdarstellung des Vorhabens
- 1.2 gutachterliche Aufgabenstellung
- 1.3 rechtliche Grundlagen
- 1.4 Darstellung der relevanten Wirkfaktoren des Vorhabens
 - baubedingte Wirkungen
 - anlagebedingte Wirkungen
 - betriebsbedingte Wirkungen

2 Methodisches Vorgehen

- 2.1 Untersuchungsraum
- 2.2 Daten- und Methodengrundlagen

3 Bestand und Betroffenheiten von gemeinschaftsrechtlich geschützten Arten¹

- 3.1 Beschreibung der Fortpflanzungs- und Ruhestätten
- 3.2 Darstellung des prüfgegenständlichen Artenspektrums
- 3.3 Bestand und Betroffenheit von Arten

¹ Im Falle einer unvermeidbaren Beeinträchtigung im Sinne von § 15 Abs. 1 BNatSchG richtet sich das zu betrachtende Artenspektrum nach § 44 Abs. 5 BNatSchG; andernfalls sind alle besonders und streng geschützten Arten nach § 7 Abs. 2 Nr. 13 und 14 BNatSchG einzubeziehen

3.3.1 Säugetiere

3.3.1.1 Informationen zur Lebensweise und zum Gefährdungsstatus

3.3.1.2 Darstellung der Erfassungsergebnisse des nachgewiesenen Vorkommens (Bestand und ggf. Erhaltungszustand der lokalen Population)

3.3.1.3 getroffene Annahme für das unterstellte Vorkommen im Untersuchungsgebiet („Worst-Case“)

3.3.1.4 Wirkungsprognose und Konfliktermittlung nach § 44 Abs. 1 Nr. 1-3 BNatSchG

3.3.2 Vögel²

3.3.3 Reptilien und Amphibien²

3.3.4 Fische und Rundmäuler²

3.3.5 Insekten²

3.3.6 Weichtiere²

3.3.7 Moose, Flechten, Farn- und Blütenpflanzen

3.3.7.1 Informationen zur Lebensweise und zum Gefährdungsstatus

3.3.7.2 Darstellung der Erfassungsergebnisse des nachgewiesenen Vorkommens

3.3.7.3 getroffene Annahme für das unterstellte Vorkommen im Untersuchungsgebiet („Worst-Case“)

3.3.7.4 Wirkungsprognose und Konfliktermittlung nach § 44 Abs. 1 Nr. 4 BNatSchG

4 Darlegung der Maßnahmen zur Vermeidung von Verbotsverletzungen und zur Sicherung des Erhaltungszustandes

4.1 Darlegung der artspezifischen Vermeidungsmaßnahmen (ohne CEF-Maßnahmen)

4.1.1 artspezifische Maßnahme X

4.1.1.1 Beschreibung der geplanten Maßnahme

4.1.1.2 fachliche Herleitung und Maßgaben

4.1.1.3 Auswirkungen der Maßnahme auf die Beurteilung der Verbotstatbestände für die relevante Art

4.2 Darlegung der CEF-Maßnahmen (vorgezogene Ausgleichmaßnahmen)³

5 Prüfung der Ausnahmevoraussetzungen gemäß § 45 Abs. 7 BNatSchG

5.1 Fehlen zumutbarer Alternativen

² Kapitelaufbau gemäß Kapitel 3.3.1

³ Kapitelaufbau gemäß Kapitel 4.1.1

5.2 Auswirkung des Vorhabens und benötigte FCS-Maßnahmen zur Sicherung des Erhaltungszustandes der Population einer Art

5.2.1 FCS-Maßnahme X

5.2.1.1 Beschreibung der geplanten Maßnahme

5.2.1.2 fachliche Herleitung und Maßgaben

5.2.1.3 Auswirkungen der Maßnahme auf die Beurteilung des Erhaltungszustands für die relevante Art

5.3 zwingende Gründe des überwiegenden öffentlichen Interesses

6 Risikomanagement

6.1 Bezeichnung der Maßnahme

6.2 prognostizierter Zustand der Zielobjekte

6.3 Beschreibung und Begründung des Prognoserisikos

6.4 Monitoring (Überwachung)

7 Fazit

8 Literatur und Quellen

9 Anhang

9.1 tabellarische Übersicht aller Fortpflanzungs- und Ruhestätten

9.2 tabellarische Übersicht der Kartierungsergebnisse

9.3 Artenblätter

9.4 Karten

9.4.1 Untersuchungsraum und Kartierungsergebnisse

9.4.2 Maßnahmenkarten

9.5 Abkürzungsverzeichnis

9.6 Tabellenverzeichnis